



## Patienteninformation Infiltration

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Bei Ihnen ist eine Infiltration mit Kortison und Lokalanästhetikum oder eine Infiltrationsdiagnostik der Wirbelsäule geplant. Die Spritze wird von einem unserer Ärzte (Dr. O. Schwarzenbach; PD Dr. U. Berlemann) durchgeführt, unabhängig davon wer Sie zuvor in der Sprechstunde untersucht hat.

Bitte rechnen Sie genügend Zeit ein, da Sie nach der Infiltration noch etwas liegen müssen (ca. 1-2 Stunden) und beachten Sie, dass Sie nicht selber Auto fahren dürfen.

Je nach Infiltration müssen 12 Tage vor dem Datum alle blutverdünnenden Medikamente abgesetzt werden (Aspirin, Tiatral, Aspégic, Kardégic, Plavix). Sollten Sie Marcumar oder Sintrom einnehmen, muss dies nach Rücksprache und dementsprechender Einstellung durch den Hausarzt erfolgen.

Um den Kurz- und Langzeiteffekt der Spritze beurteilen zu können, ist es notwendig ca. 4-6 Wochen verstreichen zu lassen und danach eine Verlaufskontrolle durchzuführen. Falls Sie noch keinen Kontrolltermin vereinbart haben, bitten wir Sie dies so rasch als möglich nachzuholen.

Sollten die Schmerzen mit der Spritze gar keine Besserung zeigen oder noch zunehmen, bitten wir Sie, telefonisch mit uns Kontakt aufzunehmen sodass wir bei Bedarf die Kontrolle vorzeitig durchführen könnten.

Weitere Informationen zum Ablauf der Infiltration erhalten finden Sie auf unserer Internetseite unter folgender Direktadresse:

<http://www.spine.ch/infiltrationen>

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Spezialisten von dasRückenzentrum